

EINGANG

TELEGRAMM

AUSGANG

(Nichtzutreffendes streichen)

Dringlichkeit

GKS GVS VVS

Fu/FS-Nr. 9StU<sup>106</sup>

Absender:

Sofia - Stojanow

000029

Empfänger:

Berlin - Mielko

Sofia, den 1.2. 1978

Werter Genosse Mielke!

Die Analyse der bereits einige Monate andauernden ersten Phase der im Westen entfesselten antibulgarischen und antisozialistischen Kampagne sowie der vorliegenden neuen Aufklärungshinweise beweisen eindeutig, daß bereits 1980 auf Initiative der CIA vom italienischen Verteidigungsministerium gemeinsam mit den Geheimdiensten der NATO mit der Vorbereitung großangelegter propagandistischer Maßnahmen zur Diskreditierung der Politik der sozialistischen Staaten begonnen wurde, um die Realisierung des Beschlusses über die Stationierung der Mittelstreckenraketen zu gewährleisten. Hauptorganisator der antibulgarischen Kampagne ist die CIA in enger Zusammenarbeit mit den Geheimdiensten Italiens, der Türkei, Frankreichs und anderer NATO-Staaten. Das wird auch durch solche Tatsachen bestätigt, daß eine Reihe von Verrätern aus sozialistischen Staaten mit eindeutig nachgewiesenen Beziehungen namentlich zur CIA in diese Kampagne einbezogen werden und daß der USA-Botschafter in Moskau überprüften Angaben zufolge lange vor der Aufführung des NBC-Films vom 21.10.1982 gegenüber den Botschaftern der NATO-Staaten äußerte, daß sich ein solcher Film in Vorbereitung befinde, sowie Angaben über seinen Inhalt usw. mitteilte.

Im Verlauf der Kampagne wurde offenkundig, daß eine enge Koordination der Aktionen und eine Verteilung der Aufgaben zwischen den einzelnen Geheimdiensten bestehen.

Die antisozialistische Kampagne tritt in ihre zweite Phase ein, in der neben dem Attentat auf den Papst in großem Umfang mit der Ausbeutung der Problematik Spionage überhaupt, Terrorismus, Waffen- und Rauschgifthandel usw. begonnen wird. Es ist augenscheinlich, daß diese Etappe der Kampagne noch großangelegter und langfristiger aufgezogen wird. Es gibt auch Anzeichen dafür, daß unter Beibehaltung der Stoßrichtung gegen die UdSSR und die VRB die Kampagne ebenfalls Geschehnisse in bezug auf andere sozialistische Staaten ausnutzen wird.

Wir möchten unseren herzlichen Dank für die konkrete Hilfe aussprechen, die uns von den Bruderorganen bisher bei der Abwehr der gemeinen Verleumdungen gegen die VRB gewährt wurde, und gleichzeitig die Auffassung zum Ausdruck bringen, daß die Entfaltung dieser großangelegten antisozialistischen Aktion die Durchführung zusätzlicher Maßnahmen zur Entlarvung der Rolle der CIA als Organisator und Leiter dieser Kampagne, zu deren Einschränkung und Vereitelung sowie zum Übergang zur Offensive erfordert.

FA 4039

Durchschläge/Durchschriften: Stck. Geschrieben: Gesehen:

Eingangsdatum: Uhrzeit: Anfang: Ende: Nachr.-Sachbearb.:

05-01